

---

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) 1907/2006

---

### 1. Stoff- /Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1 Angaben zum Produkt:

##### Handelsname:

Sopro PU-FD 570 PU-FlächenDicht Wand Komp. A

#### 1.2 Verwendungszweck:

Beschichtungsstoff.

#### 1.3 Angaben zum Hersteller/Lieferant:

Sopro Bauchemie GmbH

Biebricher Straße 74

D-65203 Wiesbaden

#### 1.4 Auskunftgebender Bereich:

Labor: 0611 / 1707-330

Telefon: 0611 / 1707-0

Telefax: 0611 / 1707-335

Notrufnummer: 0611 / 1707-400

Email: [safetydatasheet@sopro.com](mailto:safetydatasheet@sopro.com)

---

### 2. Mögliche Gefahren der Zubereitung

#### 2.1 Für den Menschen (ergänzende Angaben siehe Punkt 11):

##### 2.1.1 Einstufung:

Xi Reizend.

##### 2.1.2 Zusätzliche Gefahrenhinweise:

R 36 Reizt die Augen.

##### 2.1.3 Weitere Hinweise:

Keine.

#### 2.2 Für die Umwelt:

Das Produkt ist schwach wassergefährdend. WGK 1.

#### 2.3 Für Werkstoffe:

Werkstoffe sollten vor Verwendung auf Beständigkeit überprüft werden.

---

### 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Chemische Charakterisierung:

Polyol-Komponente für Polyurethanharz.

#### 3.2 Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS-Nr.:	Index-Nr.:	EG-Nr.:	Bezeichnung:	m%:	Einstufung:
94-96-2	603-087-00-9	202-377-9	2-Ethylhexan-1,3-diol	5≤x<10	Xi; R41
64742-82-1	649-330-00-2	265-185-4	Naphta (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere; Naphta, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	0≤x<2,5	R10 Xn; R65-66-67 N; R51/53 Anmerkung H, Anmerkung P

#### 3.3 Hinweise:

Einstufung und Kennzeichnung einer Zubereitung siehe Punkt 15.

Expositionsbegrenzung und PSA siehe Punkt 8.

Relevante R-Sätze im Wortlaut siehe unter Punkt 16.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen. Wenn Symptome anhalten oder irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

#### 4.2 Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr. Bei Beschwerden Arzt konsultieren.

---

- 
- 4.3 Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen, gut nachspülen. Keine Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- 4.4 Nach Augenkontakt:**  
Gründlich mit Wasser bei geöffnetem Lidspalt mind. 10 min abspülen und Augenarzt konsultieren. Kontaktlinsen entfernen.
- 4.5 Nach Verschlucken:**  
Sofort Mund ausspülen. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 4.6 Hinweise für den Arzt:**  
Keine.
- 4.7 Besonderes Material zur Ersten Hilfe erforderlich:**  
n. v.

---

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- 5.1 Geeignete Löschmittel:**  
Kohlendioxid, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- 5.2 Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**  
Wasservollstrahl.
- 5.3 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
Bei Brand oder Erhitzen können giftige Gase entstehen.
- 5.4 Zusätzliche Hinweise:**  
Löschwasser nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser und Erdreich muss entsprechend den örtlichen Vorschriften entsorgt werden.
- 5.5 Besondere Schutzausrüstung:**  
Bei Brandbekämpfung: Unluftunabhängiges Atemschutzgerät.

---

## **6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
Siehe Punkt 8.3 Persönliche Schutzausrüstung.  
Für ausreichende Lüftung sorgen. Von Zündquellen fernhalten.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser/Erdreich gelangen lassen.
- 6.3 Verfahren zur Reinigung:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung nach Punkt 13 zuführen.
- 6.4 Zusätzliche Hinweise:**  
Keine.

---

## **7. Handhabung und Lagerung**

- 7.1 Handhabung:**
- 7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:**  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien, chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der diese Zubereitung gebraucht wird.  
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
-

---

**7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**7.1.3 Weitere Hinweise:**

Keine.

**7.2 Lagerung:**

**7.2.1 Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Nur im ungeöffneten Originalgebinde aufbewahren. Dicht verschlossen halten.

**7.2.2 Zusammenlagerungshinweise:**

Keine.

**7.2.3 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Vor Frost, Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

**7.2.4 Lagerklasse (VCI):**

11 Brennbare Feststoffe

**7.3 Bestimmte Verwendung:**

**7.3.1 Empfehlungen:**

Technisches Merkblatt beachten.

---

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**

Schutzausrüstungen nach Punkt 8.3 bereitstellen.

**8.2 Bestandteile mit zu überwachenden Arbeitsplatzgrenzwerten bzw. biologischen Grenzwerten:**

Keine.

**8.2.2 Quelle:**

Die angegebenen Werte sind den gültigen Listen entnommen.

**8.3 Persönliche Schutzausrüstung:**

**8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Verunreinigte bzw. getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Hautschutz durch Hautschutzplan nach BGR 197. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**8.3.2 Atemschutz:**

Bei unzureichender Belüftung und bei Spritzverarbeitung: Atemschutzgerät, Filter: A/P2; alternativ Unluftunabhängiges Atemschutzgerät (siehe Merkblatt BGR 190).

**8.3.3 Handschutz:**

Schutzhandschuhe mit CE-Zeichen (siehe Merkblatt BGR 195).

**Handschuhmaterial:**

Nitrilkautschuk oder Fluorkautschuk (Viton), z.B. von Mapa-Professionnel (Spontex Deutschland GmbH).

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:**

Die Durchbruchzeit (max. Tragedauer) ist von Handschuhmaterial, Wandstärke sowie Temperatur abhängig und ist beim Hersteller für den benutzten Typ (z.B. auch im Internet unter [www.mapa-professionnel.com](http://www.mapa-professionnel.com)) zu erfragen.

**Als Spritzschutz Handschuhe aus folgendem Material:**

Nitrilkautschuk, Wandstärke mindestens 0,4 mm, z.B. Camatril Velours (Kächele-Cama-Latex GmbH, Art.-Nr. 730) oder gleichwertige. Für länger dauernden Kontakt bis maximal 8 Stunden können Handschuhe aus Viton eingesetzt werden, Wandstärke mindestens 0,7 mm, z.B. Vitoject (Kächele-Cama-Latex, Art.-Nr. 890) oder gleichwertige.

**Nicht geeignetes Handschuhmaterial:**

Leder, Stoff.

---

**8.3.4 Augenschutz:**

Dicht schließende Schutzbrille (siehe Merkblatt BGR 192).

**8.3.5 Körperschutz:**

Langärmelige Arbeitsschutzkleidung.

**8.3.6 Sonstiges:**

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten EN-Normen entsprechen , ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein.

Die Verwendungsdauer von Schutzausrüstungen gegen chemische Substanzen hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art und Weise der Nutzung, klimatische und Lagerungsbedingungen), welche die in den EN-Normen vorgegebene Verwendungszeit erheblich reduzieren können. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren.

Eine Arbeitseinweisung der Verwender in den Gebrauch der Schutzausrüstungen ist vorgeschrieben.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1 Erscheinungsbild:**

**9.1.1 Form:** Paste.

**9.1.2 Farbe:** Weiß.

**9.1.3 Geruch:** Charakteristisch.

**9.2 Sicherheitsrelevante Daten:**

	Wert	Einheit	Methode
<b>9.2.1 pH-Wert (23 °C):</b>	n.a.		
<b>9.2.2 Schüttdichte:</b>	n.v.		
<b>9.2.3 Siedepunkt/Siedebereich:</b>	300	°C	
<b>9.2.4 Schmelzpunkt:</b>	n.v.		
<b>9.2.5 Flammpunkt:</b>	>100	°C	
<b>9.2.6 Entzündlichkeit:</b>	n.v.		
<b>9.2.7 Zündtemperatur:</b>	n.v.		
<b>9.2.8 Selbstentzündlichkeit:</b>	Nein.		
<b>9.2.9 Brandfördernde Eigenschaften:</b>	n.v.		
<b>9.2.10 Explosionsgefahr:</b>	Nein.		
<b>9.2.11 Explosionsgrenzen</b>			
<b>untere:</b>	n.a.		
<b>obere:</b>	n.a.		
<b>9.2.12 Dichte (23 °C):</b>	1,5	g/cm <sup>3</sup>	
<b>9.2.13 Löslichkeit in Wasser:</b>	Unlöslich.		
<b>9.2.14 Dynam. Viskosität (20 °C):</b>	n.v.		
<b>9.2.15 Kinemat. Viskosität (23 °C):</b>	n.v.		
<b>9.2.16 Lösemittelgehalt:</b>	n.v.		
<b>9.2.17 Fettlöslichkeit:</b>	n.v.		
<b>9.2.18 Thermische Zersetzung:</b>	n.v.		

**10. Stabilität und Reaktivität**

**10.1 Zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.2 Zu vermeidende Stoffe:**

Keine.

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden.

**10.4 Weitere Angaben:**

Alle Angaben setzen bestimmungsgemäße Verwendung voraus.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### 11.1 Toxikologische Prüfungen:

#### 11.1.1 Akute Toxizität:

Einatmen, LC<sub>50</sub> Ratte, (mg/l/4h): n.v.  
Verschlucken, LD<sub>50</sub> Ratte, (mg/kg): n.v.  
Hautkontakt, LD<sub>50</sub> Kan. (mg/kg): n.v.  
Reiz- / Ätzwirkung (an Haut / Auge): Reizwirkung am Auge.  
Sensibilisierung: Keine.

#### 11.1.2 Subakute / chronische Toxizität:

Karzinogenität: n.v.  
Mutagenität: n.v.  
Teratogenität: n.v.  
Narkotische Wirkung: n.v.

### 11.2 Erfahrungen aus der Praxis:

#### 11.2.1 Einstufungsrelevante Beobachtungen:

Keine.

#### 11.2.2 Sonstige Beobachtungen:

Keine.

### 11.3 Allgemeine Bemerkungen:

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren gemäß EG-Richtlinien.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### 12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

n.v.

### 12.2 Mobilität: Verhalten in Umweltkompartimenten:

#### Mobilität und Akkumulationspotenzial:

n.v.

### 12.3 Ökotoxische Wirkungen, aquatische Toxizität:

n.v.

### 12.4 Weitere Angaben zur Ökologie / andere schädliche Wirkungen:

#### 12.4.1 CSB-Wert (mg/g): n.v.

#### 12.4.2 BSB<sub>5</sub>-Wert (mg/g): n.v.

#### 12.4.3 AOX-Hinweis: n.a.

#### 12.4.4 Ökologisch bedeutsame Bestandteile: n.v.

### 12.5 Allgemeine Hinweise:

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Produktreste:

#### 13.1.1 Empfehlung:

Für die Entsorgung sind die örtlichen behördlichen Vorschriften zu beachten.

#### Ungebrauchtes Produkt:

##### Abfallschlüssel-Nr.: Abfallbezeichnung:

08 01 11

Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

#### Gebrauchtes Produkt:

##### Abfallschlüssel-Nr.: Abfallbezeichnung:

17 09

Sonstige Bau- und Abbruchabfälle

#### Hinweis:

Die Abfallklassifizierung kann sich je nach Einsatzgebiet des Produktes ändern. Bitte EG-Richtlinie 2001/118/EC beachten.

---

- 
- 13.1.2 Sicherer Umgang:**  
Siehe Punkte 7 und 15.
- 13.2 Ungereinigte Verpackungen:**
- 13.2.1 Empfehlung:**  
Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.  
Ungereinigte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.
- 13.2.2 Sicherer Umgang:**  
Wie für Produktreste.

---

## 14. Angaben zum Transport

- 14.1 Landtransport Einstufung nach ADR / RID / GGVSE:**  
**Bemerkung:**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.2 Binnenschifftransport: Einstufung nach ADNR / GGVBinSch:**  
**Bemerkung:**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.3 Seeschifftransport Einstufung nach IMDG / GGVSee:**  
**Bemerkung:**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
- 14.4 Lufttransport Einstufung nach ICAO-TI / IATA-DGR:**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

---

## 15. Vorschriften

- 15.1 Kennzeichnung nach der GefStoffV / EG-Richtlinien:**
- Gefahrenbezeichnung(en):**  
Reizend.
- Gefahrensymbol(e):**  
Xi
- R-Sätze:**  
36 Reizt die Augen.
- S-Sätze:**  
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
39 Schutzbrille / Gesichtsschutz tragen.  
46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.  
56 Dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- 15.1.1 Besondere Kennzeichnungen:**  
Keine.
- 15.2 Nationale Vorschriften:**
- 15.2.1 Beschäftigungsbeschränkung nach Jugendarbeitsschutz beachten:** Ja.
- 15.2.2 Beschäftigungsbeschränkung nach Mutterschutzrichtlinienverordnung-beachten:** Ja.
- 15.2.3 ChemVOCFarbV (EU-Richtlinie 2004/42/EG):**  
EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j, Lb): 500 g/l (2010)  
Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC
- 15.2.4 VOCV (Schweiz):** 17 g/l (ohne VOC-Abgabe)
- 15.2.5 Wassergefährdungsklasse:** WGK 1: Schwach wassergefährdend  
(Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999)
- 15.2.6 Klassifizierung nach VbF:** Nein. **Klasse:**
- 15.2.7 GHS-CODE:** PU 40: PU-Systeme, lösemittelfrei, gesundheitsschädlich, sensibilisierend
- 15.2.8 Entsorgungsempfehlung:**  
Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen (Pkt.13).
-

## **16. Sonstige Angaben**

### **16.1 Relevante R-Sätze:**

- 10 Entzündlich.
- 41 Gefahr ernster Augenschäden.
- 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 65 Gesundheitsschädlich, kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **16.2 Änderungen gegenüber der letzten Ausgabe:**

Pkt.1.4 Pkt.2 und 3 vertauscht Pkt.15.2.3

### **16.3 Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblattes dienen:**

EG-Sicherheitsdatenblätter der Zulieferer, Reach-Verordnung, EG-Richtlinien und Gefahrstoffverordnung.

### **16.4 Schulungshinweise:**

GefStoffV § 14.

### **16.5 Sonstige Hinweise:**

- n.v. nicht verfügbar
- n.a. nicht anwendbar

### **16.6 Weitere Hinweise:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind erforderlich nach § 6 der Gefahrstoffverordnung.

---